

Eisenmangel

Schnelltest zum Nachweis einer niedrigen Eisenkonzentration

10 min



Genauigkeit
> 95 %



Wichtig für die Blutbildung: der Mineralstoff Eisen

Als Bestandteil des roten Blutfarbstoffs Hämoglobin spielt Eisen eine wichtige Rolle bei der Versorgung des Körpers mit Sauerstoff und beim Energiestoffwechsel. Typische Anzeichen für zu wenig Eisen sind häufige Müdigkeit, Blässe oder Kopfschmerzen. Auch starkes Herzklopfen oder Atemnot nach Belastungen sind mögliche Beschwerden. Ca. 2 von 10 Kindern und Frauen im gebärfähigen Alter sind von Eisenmangel betroffen.

Wissen, woran man ist: Eisenmangel Schnelltest

Mit dem Eisenmangel Schnelltest können Sie in wenigen Minuten herausfinden, ob Ihre Beschwerden durch einen Eisenmangel verursacht sein können, und ob Sie zusätzliches Eisen brauchen. Sollte dies der Fall sein, können Sie mit Ihrem Arzt das weitere Vorgehen besprechen.

Wie verlässlich ist der Veroval® Test?

Der Eisenmangel Schnelltest wurde mit dem Ziel entwickelt, die Genauigkeit und Sicherheit der modernen Diagnostik auch für die private Nutzung zu Hause verfügbar zu machen. Er beruht auf dem immunologischen Nachweis des Proteins Ferritin im Blut, welches Eisen in den Zellen speichert. Ein positives Ergebnis bedeutet, dass die Ferritin-Konzentration im Blut unter 20 ng/ml liegt und ein Mangel besteht. **Die durch Leistungsbewertungsstudien belegte Genauigkeit beträgt mehr als 95 %.**

Ist die Testdurchführung kompliziert?

Nein: Alles was Sie brauchen, sind sauber gewaschene Hände, eine Uhr und eine ebene Tischfläche. Den genauen Test-Ablauf finden Sie auf der Rückseite. Wie das Ergebnis ermittelt und interpretiert wird, bedarf eines gründlichen Lesens der Gebrauchsanweisung. Alle Details sollten verstanden sein bevor der Test durchgeführt wird.

Wichtige Information:

Positive Testergebnisse können auch ganz harmlose Ursachen haben – negative dagegen bedeuten nicht immer eine völlige Entwarnung. Die endgültige Diagnose sollte von einem Arzt getroffen werden. Um neu entstandene Risiken rechtzeitig zu erkennen, empfiehlt es sich, den Selbst-Test zur Feststellung eines eventuellen Eisenmangels regelmäßig zu wiederholen.

Leistungsdaten:

	Referenztest			
	Positive	Negative	Gesamt	
Eisenmangel Schnelltest	Positive	40	2	42
	Negative	1	63	64
	Gesamt	41	65	106

Sensitivität: 97,56 % Spezifität: 96,92 % Genauigkeit: 95,24 %

Was muss ich beachten?

Warnungen und wichtige Hinweise:

- Der Test ist nur zur Anwendung außerhalb des Körpers bestimmt.
- Nehmen Sie keine der Testbestandteile ein. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit dem Probenverdünnungspuffer.
- Bewahren Sie den Test unzugänglich für Kinder auf.
- Den Test keinem direkten Sonnenlicht oder Frost aussetzen. Nicht einfrieren. An einem trockenen Ort zwischen 10 °C und 27 °C lagern.
- Das Produkt darf nur bis zum aufgedruckten Verfallsdatum verwendet werden.
- Wenn die Gebrauchsanweisung nicht im Detail korrekt befolgt wird, kann es zu verfälschten Testergebnissen kommen.
- Nutzen Sie den Test nicht, wenn die Verpackung beschädigt ist. Benutzen Sie keine beschädigten Testkomponenten.
- Falsch-negative Ergebnisse* können in seltenen Fällen auftreten.
- Alle Testkomponenten sind nur zum Gebrauch für diesen Test bestimmt. Den Test nach Gebrauch nicht wiederverwenden!
- Der Test sollte nach Öffnung des Folienbeutels umgehend oder innerhalb einer Stunde durchgeführt werden.
- Schlechte Sehkraft, Farbenblindheit oder unzureichende Beleuchtung können die richtige Auswertung des Tests beeinträchtigen.
- Alle Testkomponenten können im Hausmüll entsorgt werden.

* Falsch-negativ = ein negatives Testergebnis wird fälschlicherweise angezeigt, obwohl das Ergebnis tatsächlich positiv ist.

Materialien

- 1 Testkassette im Folienbeutel
- 1 Pipette
- 1 Gefäß mit Probenverdünnungspuffer
- 2 Automatik-Stechhilfen (1 Ersatz) mit steriler Lanzette zur Abnahme der Blutprobe



- 1 Glas-Kapillarröhrchen im Schutzgefäß
- 1 Alkoholtupfer



- 1 Pflaster



- 1 Gebrauchsanweisung

Symbolerklärung

Gebrauchsanweisung beachten	In-vitro-Diagnostikum (Anwendung außerhalb des Körpers)	Verwendbar bis (siehe Aufdruck Packung)
Bei 10°C–27°C trocken lagern. Nicht einfrieren.	Inhalt ausreichend für 1 Prüfung	Nicht wiederverwenden
Hersteller	Sterilisation durch Bestrahlung	Chargenbezeichnung (siehe Aufdruck Packung)
Reaktionszeit in der Testkassette	Schnelltest zur Eigenanwendung	

www.veroval.de
www.veroval.at
www.veroval.ch
www.veroval.be

NanoRepro AG
Untergasse 8
D-35037 Marburg



Vertrieb:
DE – PAUL HARTMANN AG,
89522 Heidenheim
info@hartmann.info
AT – PAUL HARTMANN Ges.m.b.H.,
2355 Wiener Neudorf
office@at.hartmann.info
CH – IVF HARTMANN AG
8212 Neuhausen
office@ivf.hartmann.info
BE – N.V. PAUL HARTMANN S.A.,
1480 Saintes/Sint-Renelde
info@be.hartmann.info

Gebrauchsanweisung Deutsch
Revision 07-2016 (Rev. 01)

Eisenmangel Schnelltest zur Eigenanwendung Und so wird's gemacht:

- 1** • Legen Sie die Testkomponenten vor sich auf den Tisch. Folienverpackung noch nicht öffnen.



- (1) Gefäß mit Probenverdünnungspuffer
- (2) Alkoholtupfer
- (3) Automatik-Stechhilfe
- (4) Glas-Kapillarröhrchen im Schutzgefäß
- (5) Testkassette im Folienbeutel
- (6) Pipette
- (7) Pflaster

Vorbereitung

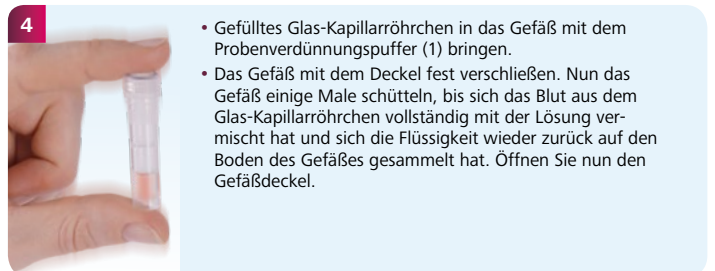
- Bringen Sie Testkassette und Probenverdünnungspuffer vor Testbeginn auf Raumtemperatur (15 °C bis 27 °C). Öffnen Sie das Gefäß mit dem Probenverdünnungspuffer, indem Sie den Deckel abnehmen und stellen Sie es aufrecht auf den Tisch.



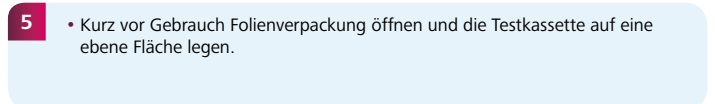
- Die graue Kappe einer Automatikstechhilfe (3) so lange abdrehen, bis sie sich löst. Dann noch 2 ganze Male drehen.
- Die Zeigefingerspitze massieren und mit Alkoholtupfer (2) reinigen. Finger trocknen lassen.
- Drücken Sie die Stechhilfe mit der runden Öffnung gegen den seitlichen Teil der sauberen Fingerspitze (a) und betätigen Sie den Auslöser (b).



- Öffnen Sie das Schutzgefäß (4) und entnehmen Sie vorsichtig das Glas-Kapillarröhrchen.
- Blutropfen aus der Fingerkuppe drücken.
- Glas-Kapillarröhrchen horizontal in den Blutropfen halten bis es vollständig gefüllt ist.
- Verwenden Sie das beigelegte Pflaster (7), je nach Bedarf.



- Gefülltes Glas-Kapillarröhrchen in das Gefäß mit dem Probenverdünnungspuffer (1) bringen.
- Das Gefäß mit dem Deckel fest verschließen. Nun das Gefäß einige Male schütteln, bis sich das Blut aus dem Glas-Kapillarröhrchen vollständig mit der Lösung vermischt hat und sich die Flüssigkeit wieder zurück auf den Boden des Gefäßes gesammelt hat. Öffnen Sie nun den Gefäßdeckel.



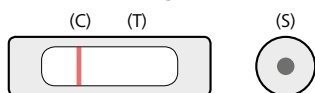
- Kurz vor Gebrauch Folienverpackung öffnen und die Testkassette auf eine ebene Fläche legen.



- Mit der Pipette (6) einige Tropfen der verdünnten Probe entnehmen.
- Mit gefüllter Pipette (6) 3 Tropfen von oben in das runde Anwendungsfeld (S) der Testkassette (5) geben. **Bitte achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit auf das Ergebnisfenster (T) oder (C) aufgetragen wird.** Nachdem Sie die Tropfen aufgegeben haben, berühren oder bewegen Sie die Testkassette nicht mehr.
- **Nach Zugabe der 3 Tropfen lesen Sie nach genau 10 Minuten das Ergebnis ab.**

Zur Auswertung des Ergebnisses bestimmen Sie zunächst, ob im Testfenster unter (C) eine Linie zu sehen ist. Es ist unerheblich, wie stark oder schwach die Kontrolllinie ausgeprägt ist.

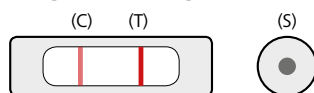
Positives Ergebnis



Das Testergebnis ist **positiv**, wenn eine hell- bis dunkelrote **Linie im Kontrollfeld (C)** erscheint und **keine rote Linie im Testfeld (T)** zu erkennen ist.

Dieses Ergebnis bedeutet, dass die **Eisenkonzentration im Blut zu niedrig** ist. Der Eisenvorrat ist unzureichend. Suchen Sie bitte einen Arzt auf, da Sie an einem Eisenmangel leiden könnten.

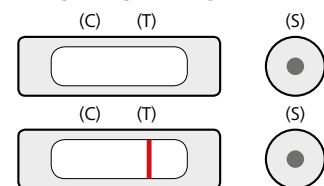
Negatives Ergebnis



Das Testergebnis ist **negativ**, wenn eine hell- bis dunkelrote **Linie im Kontrollfeld (C)** erscheint und eine hell- oder dunkelrote **Linie im Testfeld (T)** zu erkennen ist.

Dieses Ergebnis bedeutet, dass die **Eisenkonzentration im Blut normal** ist und dass kein Eisenmangel vorliegt.

Ungültiges Ergebnis



Wenn Sie **keine Kontrolllinie (C)** oder **nur eine Testlinie (T)** sehen, ist der Test nicht korrekt abgelaufen und ungültig.

Überprüfen Sie, ob Sie alle Punkte der Gebrauchsanweisung genau befolgt haben. Führen Sie einen neuen Test mit einer neuen Blutprobe durch.